



70 SPONSOREN SICHERN DEN FORTBESTAND DER BURGDORFER WEIHNACHTSBELEUCHTUNG

Veröffentlicht am 01.12.2018 um 14:14 von Michael Baumgart

Ein letztes Mal stand am Freitag, 30. November 2018, Alfred Baxmann, vor dem Ende seiner Amtszeit im nächsten Jahr, in seiner Eigenschaft als Bürgermeister und Verwaltungschef am Rednerpult, um die mittlerweile 13. Lichtwochen zu eröffnen, in diesem Jahr wieder ohne Regen.Gemessen an den Finanzierungssorgen der Weihnachtsbeleuchtungen in den anderen Städten im Altkreis Burgdorf konnte der Bürgermeister aktuell 70 Sponsoren aus Burgdorf besonders danken, die mit ihren finanziellen Zuwendungen den Fortbestand der Burgdorfer Lichtwochen sichern.Mit einem einnehmenden Strahlen ob seines Auftrags die Weihnachtsbeleuchtung in Burgdorfs Innenstadt einschalten zu dürfen, drückte der siebenjährige Levin aus Burgdorf den roten Buzzer.Im Anschluss fand Heiko Nebel, Vorstandsmitglied der Stadtsparkasse Burgdorf,



Hunderte Zuschauer kamen wieder zur Eröffnung der Burgdorfer Lichtwochen und der zur diesem Anlass veranstalteten Tombola. / Foto: Michael Baumgart

wie jedes Jahr assistiert von Eckhard Paga, Filialdirektor der Volksbank Burgdorf, die richtigen und lockeren Worte zur Auslosung der Gewinner der jährlichen Tombola. Gleich der erste Gewinner des Abends, Heinrich Fries aus Burgdorf, war nicht nur anwesend, sondern konnte sich auch gleich mit einem Burgdorfer Einkaufsgutschein ins Late-Night-Shopping vieler bis 22 Uhr an diesem Abend geöffneten Burgdorfer Geschäfte aufmachen. Das zwar recht kühle, aber trockene Wetter lockte viele Burgdorfer und Gäste vor das Rathaus Marktstraße und auf den Weihnachtsmarkt "Rund St. Pankratius". Allerdings waren die Speisen-, Getränke- und Geschenkestände nur so lang gut umlagert bis der legendäre Herr K. zu seinem Chor in die St. Pankratius Kirche um 20 Uhr einlud. Viele erwähnens- und hörenswerte Chöre finden im Altkreis Burgdorf ihre berechtigte Aufmerksamkeit, aber irgend ein besonderes Geheimnis umgibt den neunstimmigen Chor des Herrn K. (Lutz König) mit mehr als 100 aktiven Sängerinnen und Sängern. Der Kirchenraum von St. Pankratius war übervoll, ob im Hauptraum, den Seitenschiffen, ob auf den Emporen oder den Treppen hinauf, selbst der Vorraum der Orgel war bestuhlt und voll besetzt. Am Sonnabend, 1. Dezember 2018 findet ab 18 Uhr in der Kirche ebenfalls das jährliche Quempassingen statt.Alljährlich in der Advents- und Weihnachtszeit und bis über den Jahreswechsel hinaus leuchtet an den dunklen Winterabenden vom Turm der St. Pankratius Kirche ein großer vielstrahliger Herrnhuter Stern. Vor über 160 Jahren in der Herrnhuter Brüdergemeinde entstanden, gilt der überkonfessionell-christliche Herrnhuter Stern als Ursprung aller Weihnachtssterne.Um nicht nur diesen Stern auf der Aussichtsplattform der Kirche betrachten, sondern auch einen nächtlichen Blick über Weihnachtsbeleuchtung, Weihnachtsmarkt und Burgdorf überhaupt riskieren zu können, hatte der Förderkreis der St. Pankratius Kirche an diesem Abend wieder den Aufstieg auf den Kirchturm organisiert. Ein eisiger Wind empfing allerdings die Besucher auf dem Kirchturm.Der von Burgdorfer Vereinen, Initiativen und Organisationen getragene Weihnachtsmarkt "Rund St. Pankratius" hat seine Buden und Stände noch bis zum Sonntag, 2. Dezember 2018 geöffnet.Am Sonnabend, 1. Dezember 2018, um 11 Uhr wird die Kunstausstellung zum diesjährigen Kunstpreis "Die Welt aus den Fugen", ebenfalls von Bürgermeister Alfred Baxmann, im Rathaus I (Marktstraße) eröffnet und die Preisträger und ihre Arbeiten vorgestellt. Am Nikolaustag eröffnen dann der Burgdorfer Modekaufmann Wolfgang Jänisch und der Schausteller Stefan Dormeier aus Bassum den nun schon 6. Burgdorfer Weihnachtsmarkt auf dem unteren Spittaplatz, erstmals mit einem Tannenwald, auch in diesem Jahr wieder mit einem attraktives Bühnenprogramm an den Wochenenden und das bis zum 29. Dezember 2018. Ebenfalls in seiner offiziellen Eigenschaft wird Alfred Baxmann letztmalig die Eröffnungsrede um 12 Uhr am 6. Dezember 2018 halten. Ein ganz besonderes Konzerterlebnis erwartet die Besucher am Sonntag, 16. Dezember 2018, um 17 Uhr in der St. Pankratius Kirche. Die Sängerinnen und Sänger der Jugendkantorei lassen die Lieblingslieder der vergangen Jahre als Weihnachtskonzert "Best of Christmas-Songs" erklingen.